

Vollverschleierte Mutter darf eine Essener Grundschule nicht mehr betreten.

Beitrag von „Claudius“ vom 6. Dezember 2014 18:49

[Zitat von Friesin](#)

Ein "Gespräch" mit jemand total Verhülltem ist keines, das ist ein Monolog. Darum geht es: zu verdeutlichen, dass so eine Art der Kommunikation hier nicht üblich und nicht erwünscht ist.

Mit einer verschleierten Mutter, die unsere deutsche Sprache hinreichend gut beherrscht, sind Gespräche sicherlich viel besser und leichter zu führen, als mit unverschleierten Müttern, die aufgrund mangelnder Deutschkenntnisse kaum ein Wort davon verstehen, was ich ihnen erzähle.

Einer Muslima mit Gesichtsschleier kann man auch ganz normal in die Augen blicken. Es ist eigentlich nur Mund und Nase, was man nicht sehen kann. Warum das ein unüberwindbares Gesprächshindernis darstellen sollten, fernab von persönlichen "Geschmacksfragen" des Lehrers, verstehe ich ehrlich gesagt nicht.